

### **Neue Klasseneinteilung - Aktualisiertes Reglement –**

Wie den meisten DHM-Teilnehmern bekannt, haben wir im Jahr 2014 das Reglement aktualisiert und im Oktober auf der Arbeitssitzung in Schotten vorgestellt.

So wird die Baujahresgrenze auf 1993 heraufgesetzt. Das Ergebnis sind drei neue Klassen (A, B, C), während ältere Klassen zusammengelegt wurden.

#### **Klasse A – Zweitaktklasse bis Baujahr 1993**

Mit der Klasse A wird eine reine Zweitaktklasse mit den Baujahren 1984-1993 in der DHM etabliert. Neben den Grand Prix 2-Takt-Maschinen halten Yamaha RD 500 und Suzuki RG 500 oder die NSR 400 von Honda Einzug in den historischen Motorsport. Damit wird den schnellen Fahrern der Zweitakter eine eigene Plattform geboten, die Gänsehautfeeling aufkommen lassen dürfte.

#### **Klasse B - Supersport- und Superbikemotorräder bis Baujahr 1993**

Die Klasse B beinhaltet homologierte Supersport- und Superbikemotorräder der Baujahre 1984 – 1993. Bei diesen Viertaktern ist der Hubraum auf 750 ccm Vierzylinder und 1000 ccm Zweizylinder beschränkt. Hier wird der Japanerfraktion mit Motorrädern wie Honda RC30, Yamaha YZF 750, Suzuki GSXR 750 oder Kawasaki ZXR 750 eine ideale Spielwiese gegen die Scuderia Italia mit Maschinen wie Ducati 851 und 888 oder Bimota YB4 geboten. Diese Klasse verspricht wohl Motorsport vom Feinsten, wenn die Fahrer der Superbikes um die Meisterkrone kämpfen.

#### **Klasse C - F 1 und F 2 Gespanne**

Die Gespann-Szene erfährt mit der Klasse C eine Aufwertung, die auf der früheren Klassifizierung der F 1 und F 2 Gespanne basiert. Hier finden sich hauptsächlich Eigenbaumotorräder der Baujahre 1984-1993, wo der Hubraum bei den Zweitaktern auf 750 ccm und bei den Viertaktern auf 1000 ccm begrenzt ist. Maßgeblich ist das Produktionsdatum des Motors, bei denen ausschließlich Vergaser erlaubt sind.

Das aktualisierte [Reglement](#) und die [Wettbewerbsbestimmungen](#) sind als Download verfügbar. Für Fragen rund um die neuen Klassen, die Klasseneinteilungen und Wertungsgruppen stehen Euch Roger Reising, Stephan Otto und Ulrich Schmidt gerne zur Verfügung